

bei uns!



Der Salzburger Weg

wilfried-haslauer.at

Ich bin für Haslauer



Einladung zum Frühstück

mit
LH Dr. Wilfried Haslauer



Samstag, 14. April 2018

10:00 Uhr

Friesacher Heuriger
Brunngasse 8, 5081 Anif



v.l.n.r. Obmann Verkehrsausschuss Thomas Schnöll, LR Dr. Brigitta Pallauf und Bürgermeisterin Mag. Gabriella Gehmacher-Leitner

Großer Dank an unsere Verkehrs-Landesrätin Dr. Brigitta Pallauf

Endlich wird die B159 in Niederalm saniert und der Lückenschluss des kombinierten Geh- und Radweges beim Schlosswirt umgesetzt! Auf Initiative unseres Obmannes Thomas Schnöll kam es Anfang März zu einem Treffen mit Dr. Brigitta Pallauf und Mag. Gabriella Gehmacher-Leitner.

Ganz wichtig ist eine gute Koordination und Information über die geplanten Massnahmen für alle Autofahrer, Anrainer und betroffene Firmen! Daher auch die Bitte des Verkehrsausschuss Obmannes Thomas Schnöll an das Land und die zuständigen Behörden, die notwendigen Schritte zu setzen.

Besuchen Sie uns auf Facebook oder auf unserer Homepage: www.oevp-anif.at

ÖVP GEMEINDEVERTRETERINNEN BEI DER LANDTAGSWAHL



Die ÖVP Anif ist sehr stolz auf ihre beiden Gemeindevertreterinnen Mag. Elisabeth Friesacher und Magdalena Perner. Beide arbeiten nicht nur mit viel Herzblut und Freude für unsere schöne Gemeinde, sondern kandidieren auch bei der kommenden Landtagswahl am 22. April auf der Bezirksliste des Flachgaus.

Unsere Elisabeth ist erfolgreich im Familienbetrieb tätig. In der Gemeinde engagiert sie sich im Sozial- und Verkehrsausschuss und ist außerdem bei der jungen VP und im Wirtschaftsbund aktiv.

Unsere Magdalena ist schon in der zweiten Periode engagierte Gemeindevertreterin. Sie beschäftigt sich mit den Anliegen des E5- und Sozialausschusses und ist nebenbei noch Ortsleiterin der ÖVP Frauen in Anif. Hiermit möchten wir ihr auch noch einmal herzlich zu ihrem kleinen Matthäus Alois gratulieren, der am 26. Februar das Licht der Welt erblickt hat. Wir freuen uns sehr mit dir!

Unser langjähriger Alt-Vizebürgermeister und aktiver Seniorenbund Obmann Regierungsrat Josef Pammer feierte seinen 80-ziger.

Lieber Pepsch, wir wünschen Dir nur das Beste, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit!

(v.l.n.r.: Thomas Schnöll, Alois Ebner, Josef und Erna Pammer, Michael Stock)



SALZBURGER VOLKSPARTEI

Stolz auf Viel erreicht. Viel zu tun. Salzburg



Die Wirtschaftsdaten sprechen eine klare Sprache: Das Bundesland Salzburg wies im Jahr 2017 das stärkste Wirtschaftswachstum in ganz Österreich auf. Bei der Pro-Kopf-Wirtschaftsleistung setzte sich Salzburg an die Spitze aller Bundesländer und hat erstmals die Bundeshauptstadt Wien von der Spitzenposition verdrängt. Im Jahr 2017 hatte Salzburg wieder die niedrigste Arbeitslosenrate Österreichs, und mit einem Zuwachs von 1,7 Prozent erreichten Salzburgs Arbeitgeber 2017 zugleich einen Beschäftigungsrekord.

Positiver Trend setzt sich fort

Aufregende und spannende Wochen stehen uns bevor. Am 22. April 2018 wird darüber entschieden, ob unser Land weiter von Wilfried Haslauer als Landeshauptmann stabil und sicher geführt wird, ob Christian Stöckl in gewohnter, verantwortungsvoller Manier die Landesfinanzen in Ordnung hält und ob Josef Schwaiger weiter die Interessen des ländlichen Raumes und der Regionen mit starker Stimme vertritt. Kurz gesagt geht es darum, ob wir unseren gemeinsam begonnenen Salzburger Weg fortsetzen werden können.

Positive Bilanz - Salzburg als Topregion Europas

Diesen Salzburger Weg haben wir zusammen in den vergangenen Jahren höchst erfolgreich beschritten. Wir können für unsere Region eine äußerst positive Bilanz ziehen, denn unsere Heimat ist bei wichtigen volkswirtschaftlichen Indikatoren an der Spitze Österreichs und ist zudem auf dem Weg, sich zu einer der wirtschaftlichen Top-Regionen Europas zu entwickeln.

Salzburg startet von einer günstigen Position aus in das neue Jahr. Aller Voraussicht nach wird der positive Trend auch im gesamten Jahr 2018 anhalten. Diese Entwicklung ist gewiss nicht nur auf Konjunkturglück zurückzuführen, sondern ist vielmehr als Ergebnis einer konsistent formulierten und konsequent umgesetzten Standortpolitik unserer Landesregierung anzusehen.

Salzburg steht gut da, aber es ist noch sehr viel zu tun, um den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen. Jetzt heißt es hart und erfolgreich für Salzburg weiterarbeiten und den erfolgreich eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Dafür brauchen wir klare politische Verhältnisse. Danke, dass wir diesen Weg gemeinsam gehen!

Euer

Wilfried Haslauer

Wilfried Haslauer